



# Presseinformation

München, 20. Oktober 2020

## Hochschulpreis 2020 verliehen

### Solarenergieförderverein Bayern zeichnet herausragende studentische Abschlussarbeiten aus

Der Solarenergieförderverein Bayern e. V. (SeV) stiftete zum sechsten Mal den mit insgesamt 12.000 EUR dotierten Hochschulpreis für herausragende Master-, Bachelor- und Doktorarbeiten im Themenbereich Erneuerbare Energien. Ausgezeichnet wurden vier an der Technischen Universität München entstandene Abschlussarbeiten, darunter zwei Dissertationen, drei an der Hochschule München entstandene Abschlussarbeiten sowie eine Masterarbeit von der Technischen Hochschule Rosenheim. Das Themenspektrum der Arbeiten reicht von Energiemeteorologie über die Integration regenerativer Energieerzeugung in die Stromnetze bis zur Analyse der Rolle Erneuerbarer Energien in Kolumbien.

Der Solarenergieförderverein Bayern will mit seinem Hochschulpreis insbesondere das Engagement der Hochschulen und der Studierenden im Bereich Erneuerbare Energien, Schwerpunkt Solarenergie, würdigen. Der Preis wird in jährlichem Turnus ausgeschrieben.

Dr. Bruno Schiebelsberger, Vorstandsvorsitzender des SeV, betonte in seiner Ansprache in der Online-Veranstaltung die Wichtigkeit der studentischen Arbeiten, die die Grundlage bilden, um Erneuerbare Energien erfolgreich in das Energieversorgungssystem zu integrieren. Der SeV sehe deshalb den Hochschulpreis ebenso bedeutsam an, wie seine Aktivitäten im schulischen Bereich (Programm „Sonne in der Schule“) oder bei der Projektumsetzung (Architekturpreis Gebäudeintegrierte Solartechnik).

Die Preisträger 2020:

Dr. Jochen Conrad (Promotion, TU München) modelliert und bewertet in seiner Dissertation Maßnahmen zur kosteneffizienten CO<sub>2</sub>-Verminderung im Sektor private Haushalte.

Bastian Maucher (Promotion, TU München) beschäftigt sich mit kommunikationsbasierter Spannungsregelung in Niederspannungsnetzen.

Sabine Englberger (Masterarbeit, TU München) analysierte optimierte Prosumer-Haushalte mit bidirektionalen Elektrofahrzeugen.

#### Kontakt

Fabian Flade  
T (089) 278134-28  
F (089) 278134-30  
fabian.flade@sev-bayern.de

Solarenergieförderverein Bayern e.V.  
Büro  
Friedrich-List-Str. 88  
81377 München  
info@sev-bayern.de  
www.sev-bayern.de

#### Hinweis für Redaktionen

Druckfähige Bilddateien können Ihnen auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden.

Der Solarenergieförderverein Bayern e.V. (SeV) wurde 1997 als Non-Profit-Organisation gegründet, um Erträge, die mit der 1 MW PV-Anlage Solardach München-Riem auf der Messe München erwirtschaftet werden, wieder in die Förderung Erneuerbarer Energien fließen zu lassen.

85,8 % der PV-Anlage gehörten bis 31.12.2016 dem SeV. Mit seinen Stromerlösen aus der Anlage leistet er einen laufenden Beitrag zur Fortentwicklung und Markteinführung erneuerbarer Energien.

Hintergrund aller Aktivitäten des Solarenergieförderverein Bayern e.V. ist die Förderung des Klima- und Umweltschutzes.



Julia Koblbauer (Masterarbeit, TU München) modellierte das kolumbianische Energiesystem.

Andreas Boschert (Masterarbeit, TH Rosenheim) analysierte und optimierte die Berechnung von Cloud Motion-Vektoren in Aufnahmen von All Sky-Imagern für eine zeitlich und räumlich hochaufgelöste Kurzzeitprognose.

Carolin Vogel (Masterarbeit, Hochschule München) entwickelte ein Simulationsmodell zur Analyse elektrischer Energiesysteme.

Maximilian Fischer (Bachelorarbeit, Hochschule München) modellierte verschiedene Einspeisesysteme im autonomen Schwarmverbund,

Alexander Gebert (Bachelorarbeit, Hochschule München) untersuchte das Potenzial zur Abwärmenutzung von Blindleistungskompensationsspulen.

Alle Preisträgerarbeiten werden (zumindest in Kurzzusammenfassungen) auf der Homepage des Solarenergieförderverein Bayern eingestellt bzw. verlinkt, so dass sukzessive eine frei zugängliche Bibliothek ausgezeichneten Abschlussarbeiten entsteht.

Nähere Informationen unter [www.sev-bayern.de](http://www.sev-bayern.de)